

Zug, 10. September 2015

Frau Karin Hägi
Präsidentin GGR
Stadtkanzlei
Stadthaus beim Kolinplatz
6300 Zug

Motion

Versuch „Tempo 30“ auf der Achse Casino-Gubelstrasse

Auftrag:

Der Stadtrat wird beauftragt, beim Kanton einen Versuch für eine Tempo-30-Zone auf der Achse Casino-Gubelstrasse zu beantragen.

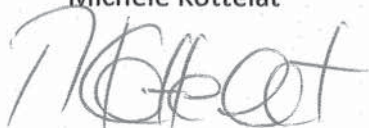
Begründung:

Die kantonale Abstimmung über den Stadttunnel ist Geschichte, was bleibt sind die Verkehrsprobleme in der Zuger Innenstadt. Diese wird auf der Achse Casino-Gubelstrasse durch den motorisierten Individualverkehr (MIV), ÖV, Last- und Lieferwagen sowie Velofahrer und Fussgänger besonders zu den Stosszeiten stark frequentiert - mit den entsprechenden Nebenwirkungen.

Tempo 30 auf der wichtigsten Durchgangsachse der Innenstadt ist eine verkehrsberuhigende Massnahme ohne Diskriminierung der einzelnen Verkehrsteilnehmer. Bei Tempo 30 reduziert sich der Bremsweg, zudem sind die motorisierten Fahrzeuge leiser unterwegs, wodurch die Wohn- und Aufenthaltsqualität in der Innenstadt verbessert würde.

Nach der deutlich gescheiterten Abstimmung über den Stadttunnel heisst es nun, für die Bewältigung der Verkehrsprobleme pragmatische Lösungen zu finden. Durch einen zeitlich beschränkten Versuch mit Tempo 30 können Erkenntnisse gewonnen werden, ob damit ein Teil der Probleme gelöst werden kann.

Michèle Kottelat



Silvan Abicht

